

DBZ

DEUTSCHE BAUZEITSCHRIFT

12 | 2024

DBZ.de

Kulturbauten

DBZ-HEFTPARTNER
Staab Architekten,
Berlin

BDB Bund Deutscher Baumeister,
Architekten und Ingenieure e.V.



Produktanwendung



Wenn ein Schulbau effizient geplant wird und Kindern ein zweites Zuhause bietet, dann sprechen wir von einem zukunftsfähigen Bildungsbau. So geschehen in Kirchhuchting bei Bremen. Innerhalb von nur zwei Jahren realisierten die Planer von GME hier eine neue 3-zügige Grundschule, die allen zuvor genannten Aspekten entspricht

Grundschule, Kirchhuchting

In Kirchhuchting ist ein effizienter wie ästhetischer Bildungsbau entstanden. Der Schulneubau nutzt dank der U-Form die Grundstücksfläche optimal aus. Gleichzeitig wurde so ein von der Landstraße abgeschirmter Schulhof mit vielfältigen Aufenthaltsmöglichkeiten ausgebildet.

Das rund 3 560 m² große Grundschulgebäude erstreckt sich über zwei Geschosse und beinhaltet neben zwölf Klassenräumen, sechs Differenzierungsräumen, kommunikativen Lernfluren, einem großzügigen Ganztagsbereich, einer Aula und einer Mensa auch eine Einfeldsporthalle.

Rund 300 Kinder und etliche Lehrkräfte habe das neue Gebäude im Herbst 2023 bezogen und mit Leben gefüllt. Da das Gebäude in Form einer Clusterschule konzipiert wurde, bietet sich viel Raum für Kommunikation: Konkret bilden immer vier Klassenzimmer mit zwei Differenzierungsräumen ein gemeinsames Cluster, wobei auch der Flur zum gemeinsamen Lernen genutzt werden kann. Für die Fassade fiel – wie es für die Hansestadt Bremen typisch ist – die Wahl auf eine Klinkerfassade, die wartungsarm, langlebig und robust dem norddeutschen Wetter trotzt. Den Wasserestrichklinker im Normalformat hat die Klinker-Manufaktur Deppe Backstein aus der Grafschaft Bentheim produziert. Aus der überwiegend satt rot-orangen Fassade blitzen anthrazite Nuancierungen hervor, die wiederum in der Fugenfarbe wie auch in den Sichtbetonelementen ihren Gegenspieler finden.

Während der Eingangsbereich über die Fassadenelemente aus Sichtbeton akzentuiert wurde, findet sich das Material im Innenhof als Fasche zur Betonung einzelner Fensterelemente, aber auch als Lisene unterhalb der Fenster im Erd- und Obergeschoss wieder. In Verbindung mit einer anthrazit-farbenen Attika und den ebenso anthrazit-farbenen Fensterelementen ist so ein harmonisches Gesamtbild mit starker Ausführungsqualität entstanden, die über bewusste Detailarbeit an unterschiedlichen Stellen im Mauerwerk im wahrsten Sinne des Wortes untermauert wird.

Das Dach des Neubaus wurde begrünt und mit einer PV-Anlage ausgestattet; diverse weitere Maßnahmen – unter anderem das 2-schalige Mauerwerk – haben zum Ergebnis, dass die CO₂-Bilanz des Gebäudes besser ausfällt als die eines Passivhauses und der gesetzliche Mindeststandard an Energieeffizienz sogar noch übertroffen wird.

Projektdaten

Architektur: Gruppe GME Architekten, www.gme.de
Bauherr: Wohnungsbaugesellschaft Brebau, www.brebau.de
Fertigstellung: 2023
Hersteller: Deppe Backstein-Keramik GmbH,
www.deppe-backstein.de
Produkt: Wasserestrichklinker im Normalformat (3573ekws)



Foto: Thor Niemann / Gruppe GME Architekten



Foto: Thor Niemann / Gruppe GME Architekten